

**Feldbach** 

Nr. 9 | 25./26. Feber 2015 www.woche.at - RM91A833006





**IURISTISCH** Anwalt Roland Weinrauch eröffnete in Fehring neue Niederlassung. Seiten 14/15



FLORISTISCH James Miller freut sich schon jetzt auf das Edelsbacher Tulpenfest, Seite 16/17



**FANTASTISCH** Gabriel Pfister alias DJ Matt Vegas führt ein Vampirleben Seiten 28/29

# Wahl: Gnas macht Jugendliche mobil

Mobile Wahlkabine, Wahlkoffer und Co. als Anreize für Wahlbeteiligung. S. 8-9



### Ein Bezirk im Kommen

Die Südoststeiermark hat in den letzten 15 Jahren eine enorme Entwicklung genommen. Der "Grenzraum ohne Hoffnung" ist aus den Köpfen der Bürger verdrängt. Heute wird der Bezirk als Zukunftsraum gesehen. Dafür sprechen die Aktivitäten in den Gemeinden und auch die Demographie. Das Schrumpfen der Bevölkerung im prognostizierten Ausmaß ist nicht eingetreten. Die Immobilienpreise steigen. Leerstand wie in anderen Regionen der Steiermark gibt es nicht - und die Gemeinden bauen munter weiter. Wohnungen und Baugründe sind begehrt – siehe Beilage "Baumagazin".

#### WIR KAUFEN IHR AUTO

- PKW
- Transporter
- Jeeps Firmenfahrzeuge
- auch Unfall
   hohe km
- ohne Pickerl
   ab Baujahr
   2002

#### 雪 0676 / 94 10 080

unverbindlich - einfach - schnell







Infos auf

Seite:

48



#### **AUF STEIRISCH**



In seiner Kindheit erlaubte sich Andreas Mittendrein schon mal einen Scherz. Foto: KK

## Wenn Andreas mal was angestellt hat

Rot-Kreuz-Bezirksgeschäftsführer Andreas Mittendrein erlaubte sich in seiner Kindheit
auch mal den einen oder anderen Streich. Dann bekam er von
den Eltern zu hören, dass er ein
"Lausbua" sei. Der Begriff geht
auf ein altes Sprichwort im süddeutschen Raum zurück. Da
sich das Insekt, die Laus, quasi
hinterlistig bei Mensch und
Tier einschleicht und Unbehagen verursacht, gab es schon
sehr früh die Wortverbindung
"Lausbub".

## **Zum Mitmischen**



Präsentation in Gnas: Daniela Köck, Stefan Preininger, Gerhard Meixner, Johannes Heher und Martin Weber.

Projektvorstellung in Gnas: Jugendliche sollen ab sofort landesweit mitreden und mitgestalten.

Ausgangspunkte waren der Jugendlandtag 2012 und ein einstimmiger Landtagsbeschluss aus dem Jahr 2014. In Umsetzung der steirischen Jugendstrategie setzt das Projekt "Alt genug - DOs!" zahlreiche Maßnahmen für Jugendbeteiligung und politische Sensibilisierung sowie die Gemeinderats- und Landtagswahl 2015. "Steirische Jugendliche sollen ermutigt werden, sich an der Gestaltung ihres Lebensumfeldes zu beteiligen und dazu animiert werden, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen", so Daniela Köck von "beteiligung.st" bei der Projektpräsentation für die



Am 28. Feber wird auf Kornberg die Osterausstellung eröffnet. Foto. KK

## Osterausstellung Kornberg macht Lust auf Frühling

Die Gartensaison ist eröffnet, Ostern ist auch nicht mehr weit. Auf Schloss Kornberg öffnet am 28. Feber die traditionelle Osterausstellung ihre Pforten. Viel Kreatives aus Keramik, Holz und Metall lässt die Herzen der Hobbygärtner und Dekorateure höher schlagen. Zu den kostbarsten Stücken zählen Straußeneier mit Ikonenmalerei und Blattgold.

Immer sonntags gibt es ganztags Handwerksvorführungen vor Ort. Zum Beispiel am 8. und 22. März ("Filzen für Kinder" mit Eveline Leutschacher) oder am 15. März ("Kunst am Ei" mit Helga Kopetzky). Die Osterausstellung auf dem Renaissanceschloss Kornberg ist bis 7. April täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. WERBUNG



Raimund Pammer startet am 28. Feber in die neue Saison. Auf dem Programm steht das regionale "Dry Aged Beef".

## Steak vom "Dry Aged Beef" beim Schlosswirt Kornberg

Mit "Dry Aged Beef" aus dem Vulkanland startet Schlosswirt Raimund Pammer auf Schloss Kornberg ab 28. Feber in die neue Saison. Aber auch danach hat der "Magier des Kochlöffels" viel vor: Der nächste Kochkurs startet am 27. März zum Thema "Grüner Frühling", öffentliche Ritteressen gibt es am 28. März und 9. Mai, im Mai kann man Spar-

gel und Lamm genießen und am 18. April, 2. August und 10. Oktober wird bei "Dinner & Musical" mit Anja Wendzel zum Viergangmenü geladen. Geöffnet ist Donnerstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr (Küche bis 16 Uhr), Freitag und Samstag von 11 bis 23 Uhr (Küche bis 20.30 Uhr). Reservierungen unter 03152/2057, www. schlosswirt.com. WERBUNG WWW.WOCHE.AT

## alt genug

Südoststeiermark in Gnas. Die Aktivitäten zum Schwerpunkt "Gemeinderats- und Landtagswahl 2015" bilden neben einer umfangreichen Informations-

"Das Projekt verbindet die aktive Beteiligung der Jugendlichen mit dem Aufruf, das Wahlrecht zu nutzen."

MICHAEL SCHICKHOFER

offensive vor allem eine Tour mit der "mobilen Wahlkabine" und eine Diskussion zwischen Jugendlichen und Spitzenpolitikern der steirischen Parteien. "Zahlreiche Materialien auf unterschiedlichen Kanälen sollen jugendliche Wähler über das Wählen informieren und zum Wählen animieren", so Johannes Heher vom Logo-Jugendmanagement. Aber auch Gemeindeverantwortlichen, sowie Multiplikatoren der schulischen und außerschu-

lischen Jugendarbeit soll das Thema "Jugendbeteiligung" näher gebracht werden.

In den kommenden Wochen folgen Maßnahmen zu diesem Schwerpunkt, wie zum Beispiel Beteiligungswerkstätten in Gemeinden, ein Planspiel in Schulen oder ein Projekt-Fördertopf für Jugendliche und Gemeinden.

#### **ALT GENUG - DOS!**

#### Aktivitäten:

- Informationsmaterial zum Thema "Wählen"
- Broschüre zum Thema "Jugendbeteiligung"
- Planspiel "Demokratie-Bausteine" für den Unterricht
- Beteiligungswerkstatt zur Einbindung in das Gemeindeleben
- · Wahl-Kabinen-Tour
- · Diskussionen vor Wahlen



Ernest Kaltenegger (l.) führte das Publikum in seinem Fotovortrag durch verborgene Landschaftsjuwele Sloweniens.

### Kaltenegger präsentierte Slowenien einmal anders

FELDBACH. Vom südpannonischen Hügelland, von dichten Waldstrichen und Wandergebieten mit Hochmooren erzählte Ernest Kaltenegger in seinem Fotoreisebericht im Restaurant Lo Scoglio in Feldbach. Gemeinsam mit dem KPÖ-Bildungsverein zeigte er unter dem Motto "Slowenien für Linksabbieger" alternative Reiserouten durch das südliche Nachbarland abseits der Autobahn Richtung Adria. Beginnend in Ptuj nach Maribor bis ins Isonzotal verlief die alternative Reise, die Lust auf eine individuelle Urlaubsplanung machen sollte. "Denn Slowenien hat so viel mehr zu bieten als die altbekannten Touristikzentren", weiß Kaltenegger.



B P M S Buchhaltung & Personalverrechnung Martina Schnitzer 0664 18 11 733

03151 51955

Grabersdorf 94 – 8342 Gnas martina.schnitzer@buchhalterin.co www.buchhalterin.co













Angebote gültig von MI. 25.02. bis DI. 03.03.2015
solange der Vorrat reicht. Alle angeführten geste sind unverbindliche Verkaufspreisfür teilnehmende Kaufleute. Abgabe nur in Haushaltsmengen.
Preise intel Steuern mit Pfand Druck, und Satzfahler vordenaten.